



PRESSEMITTEILUNG

Prof. Dr. med. Elke Jäger feiert 30-jähriges Jubiläum

Krankenhaus Nordwest – Frankfurt, 02. Februar 2022. Prof. Dr. med. Elke Jäger (61) feierte am 1. Februar 2021 ihr 30. Dienstjubiläum am Krankenhaus Nordwest. Vor drei Jahrzehnten begann die Internistin als Leitende Oberärztin an der II. Medizinischen Klinik, Hämatologie-Onkologie, seit 2003 fungiert sie in der Klinik für Onkologie und Hämatologie als Chefärztin. In dieser Zeit entwickelte sich die Einrichtung zu einer der größten und bedeutendsten Onkologie-Kliniken im Rhein-Main-Gebiet. Auch dank Elke Jägers Engagement. Unter anderem setzte sie sich für die Schaffung einer onkologischen Ambulanz und einer Palliativstation ein. Letztere war bei ihrer Eröffnung im Jahr 1996 die erste derartige Einrichtung in ganz Hessen.

Ihre Behandlungskonzepte umfassen nicht nur die sehr wirksamen Standard-Chemo- und -Immuntherapien, sondern beinhalten auch experimentelle, in klinischen Studien beobachtete Therapieformen, beispielsweise die der Tumorimpfung. Im klinisch-immunologischen Forschungslabor des Krankenhauses Nordwest untersucht Elke Jäger unter anderem Reaktionen des lymphozytären Systems, die einzelne Krebspatient:innen gegen Tumore zeigen, und entwickelt daraus antigenspezifische Immuntherapie-Möglichkeiten. Ein Fachgebiet, in dem sie sich 1997 habilitierte. Entsprechende Therapieangebote führen inzwischen Patient:innen aus der ganzen Welt ins Krankenhaus Nordwest.

Darüber hinaus setzt die Internistin, Onkologin und Palliativmedizinerin auf die unterstützende Wirkung einer ganzheitlichen Behandlung – mit Sport, Ernährungsberatung, künstlerischen Angeboten, Vorträgen und psychoonkologischer Beratung. Das spiegelt sich unter anderem in einem umfangreichen Sportangebot für die Tumorpatient:innen sowie in mehreren Veranstaltungsreihen. Diese Aktivitäten werden durch die Stiftung „Leben mit Krebs“ unterstützt, die Elke Jäger im Jahr 2005 gegründet hat.

Auch Ralph Freiherr von Follenius, Geschäftsführer des Krankenhauses Nordwest, Prof. Bernd Weber, Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaften der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist, zu der das Krankenhaus Nordwest gehört, sowie Stefan Majer, Stadtrat und Senior der Stiftung, gratulierten der Chefärztin zu ihrem Dienstjubiläum. „In den vergangenen drei Jahrzehnten haben Sie mit Ihrer Expertise, Ihrem Engagement und Ihrer Weitsicht das Verständnis für Onkologie, ihrer Therapiemöglichkeiten und Behandlungsansätze weit über die Grenzen Ihrer Klinik für Onkologie und Hämatologie hinweg eindrucksvoll geprägt“, hob Follenius hervor.



KRANKENHAUS
NORDWEST

„Frau Professor Jäger stellt ihre Arbeit nicht nur in besonderer Weise in den Dienst der Krebsbekämpfung, sondern sie erweitert die Therapien auch um Begleitangebote wie man sie deutschlandweit nur selten findet“, würdigte Gesundheitsdezernent Stefan Majer.

Ihre Klinik sei im Laufe der vergangenen 30 Jahre zu einem Ort geworden, „der umfänglich alle Aspekte einer Krebserkrankung berücksichtigt und individuell für jede Patientin und jeden Patienten die bestmögliche Behandlungsoption offerieren kann“, ergänzte Weber: „Nicht umsonst ist der äußerst gute Ruf Ihrer Klinik und Ihrer Arbeit weit über die Grenzen Frankfurts hinweg bekannt.“

Über das Krankenhaus Nordwest

Das Krankenhaus Nordwest in Frankfurt am Main ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung im Rhein-Main-Gebiet mit 503 Betten, die sich auf 13 Kliniken und sechs Institute verteilen. Als Standort klinischer Forschung ist das Krankenhaus Nordwest Teil des von der Deutschen Krebshilfe zertifizierten Universitären Centrums für Tumorerkrankungen Frankfurt (UCT). Von überregionaler Bedeutung ist außerdem das von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte Onkologische Zentrum, in dem alle Organzentren kooperieren. Die Klinik für Neurologie ist eine der größten neurologischen Kliniken Deutschlands. Sie verfügt über eine überregional tätige Stroke Unit und eine neurologische Intensivstation. Darüber hinaus spiegelt sich die fachliche Kompetenz des Krankenhauses Nordwest in verschiedenen weiteren Zentren wider. Dazu gehören das interdisziplinäre Gefäßzentrum mit seinem hochmodernen Hybrid-Operationssaal, das Endometriosezentrum, das Multiple-Sklerose-Zentrum und die Brustschmerzeinheit (CPU).

Pressestelle Stiftung Hospital zum Heiligen Geist:

Brigitte Ziegelmayr, Leitung

Unternehmenskommunikation

Tel. (0 69) 7601 – 3204

E-Mail: ziegelmayr.brigitte@sthhg.de